JCB erhält volle EU-Zulassung für Wasserstoffmotor

Veröffentlicht: 7. Juli 2025 · Geändert: 11. Juli 2025



Der JCB 3CX Baggerlader diente als Prototyp für den Wasserstoff-Verbrennungsmotor. (Fotos: JCB/Liebherr/TKI Nieuw Gas)

JCB ist ein Novum gelungen: Der Hersteller ist der erste, der für seinen selbst entwickelten Wasserstoffmotor die volle EU-Zulassung erhalten hat.

Dies bedeutet, dass der Wasserstoffmotor von JCB in allen 27 EU-Mitgliedsstaaten sowie in anderen Ländern, die die EU-Typgenehmigung anerkennen (z. B. Norwegen und Island), für den Verkauf und Einsatz in Maschinen zugelassen ist. Die Niederlande waren Anfang des Jahres die ersten Länder, in denen dies geschah, als die niederländische Kraftfahrzeugbehörde RDW den Motor zuließ.

Ein Team von 150 Ingenieuren arbeitete mehr als drei Jahre an der Entwicklung des Motors. Das Projekt kostete schließlich rund 118 Millionen Euro. Anthony Bamford von JCB: "Dies ist ein weiterer sehr wichtiger Moment für das Wasserstoffprogramm von JCB. Es ist noch nicht lange her, dass einige das Ende des Verbrennungsmotors in Europa forderten."

Bislang hat JCB mehr als 130 Testmotoren produziert. Diese kommen unter anderem in Baggerladern, Teleskopladern und Generatoren zum Einsatz. Die Feldtests verlaufen Berichten zufolge erfolgreich, und es scheint nur eine Frage der Zeit zu sein, bis der Wasserstoffmotor tatsächlich auf öffentlichen Straßen zum Einsatz kommt.